

Kurzbeschreibung des Wettbewerbes „Protokollierung“ (Note taking & reporting):

Ein zehnminütiges Diktat (mit einer gemäßigten, zunehmenden Geschwindigkeit) eines Textes, der in Abschnitte aufgeteilt ist. Dieser Text hat einen Titel, mit dem Hauptthema, und mehreren Abschnittsüberschriften, die die Unterthemen angeben. Titel und Abschnittsüberschriften müssen wortwörtlich übertragen werden, während die Teilnehmer mit ihren eigenen Worten und in ganzen Sätzen den Inhalt der einzelnen Abschnitte zusammenfassen müssen. Die Teilnehmer arbeiten auf der Grundlage ihrer Notizen, die sie sich entweder handschriftlich, mit grafischer Stenographie, maschinenschriftlich (einschließlich der Verwendung von Tablet-PCs), mit einer Stenografiermaschine oder mittels Spracherkennung gemacht haben. Übertragungszeit: 90 Minuten.

Deutsche Übersetzung des Reglements für den neuen Wettbewerb „Protokollierung“, gemäß Art. 19 der Intersteno-Wettschreibordnung,

im Hinblick auf den Interstenokongress 2015 in Budapest

Artikel 19 – Wettbewerb Protokollierung

19.1 Durchführung des Wettbewerbs

Der Wettbewerb besteht darin, in vollständigen Sätzen einen zusammenfassenden Bericht (das Protokoll) eines zehnminütigen Diktats anzufertigen, wobei ein kohärenter und gut strukturierter Text diktiert wird.

Dieser Text ist aufgegliedert in mehrere Abschnitte; er enthält eine Überschrift und für jeden Abschnitt eine nummerierte Teilüberschrift. Diese Überschriften bezeichnen nacheinander das Hauptthema und die thematischen Aspekte des diktierten Textes. Überschrift und Teilüberschriften müssen wörtlich übertragen werden, während die Wettbewerber die einzelnen Abschnitte mit ihren eigenen Worten zusammenfassen.

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb ist in Handschrift, Maschinenschrift (einschließlich der Verwendung von elektronischen Geräten wie Tablet-Computer), grafischer Kurzschrift, Maschinenkurzschrift (mit stenografischer oder PC-Tastatur) oder mittels Spracherkennung möglich. Es ist nicht erlaubt, eine Audio-Aufnahme des Diktats zu machen.

Das Diktat erfolgt in aufsteigender Geschwindigkeit. Die Ansagegeschwindigkeiten in den einzelnen Sprachen orientieren sich an der nachfolgenden Silbentabelle. Diese richten sich nach der Länge des übersetzten Basistextes.

Spalten	I	II	III	IV	V	VI
Steigerung						
pro Minute	10	11	12	13	14	15
1. Minute	130	131	132	133	134	135
2. Minute	140	142	144	146	148	150
3. Minute	150	153	156	159	162	165
4. Minute	160	164	168	172	176	180
5. Minute	170	175	180	185	190	195
6. Minute	180	186	192	198	204	210
7. Minute	190	197	204	211	218	225
8. Minute	200	208	216	224	232	240
9. Minute	210	219	228	237	246	255
10. Minute	220	230	240	250	260	270
Summe	1750	1805	1860	1915	1970	2025

Die maximal zulässige Übertragungszeit beträgt 90 Minuten.

19.2 Wertung

Das Musterprotokoll

Der zusammenfassende Bericht (das Protokoll) eines Teilnehmers wird an Hand des Musterprotokolls beurteilt. Das Musterprotokoll enthält die Überschrift und die nummerierten Teilüberschriften sowie nach jeder Teilüberschrift eine übersichtlich gegliederte Wiedergabe des Hauptinhaltes des entsprechenden Abschnitts. Der Hauptinhalt eines jeden Abschnitts soll in der Abschnittszusammenfassung des Teilnehmers sinngemäß anwesend sein. Die Teilnehmer dürfen in ihren Zusammenfassungen Synonyme anwenden.

Für jeden zusammenfassenden Abschnitt wird im Musterprotokoll eine bestimmte Punktzahl angesetzt. Die Gesamtzahl dieser Gutschriftpunkte beträgt maximal 100. In einem auf das Musterprotokoll abgestimmten Korrekturformular wird die für jeden Abschnitt angesetzte Punktzahl auf die Kernsätze und Kernbegriffe des Paragraphen aufgeteilt.

Die Anzahl der Wörter jedes zusammengefassten Abschnitts darf höchstens die Hälfte des diktierten Textes sein. Weitere Wörter gelten als überflüssig und werden mit jeweils einem Fehlerpunkt berücksichtigt.

Den Teilnehmern wird zuvor die Höchstwortzahl für die Zusammenfassung jedes Abschnitts bekanntgegeben. Sie vermerken die Zahl der von ihnen benutzten Wörter unter jedem zusammengefassten Abschnitt in ihrer Arbeit.

Die Überschriften

Die Gesamtzahl der Fehlerpunkte für die Überschriften (Hauptüberschrift und Abschnittsüberschriften) wird in Übereinstimmung mit der Tabelle für die Kurzschriftwettbewerbe berechnet (siehe Art. 17.2.a).

Die zusammengefassten Abschnitte

Die Fehlerpunkte für die Überschriften und für die überflüssigen Wörter werden zusammengezählt und von den erworbenen Gutschriftpunkten abgezogen. Das Ergebnis ist die Nettozahl der Gutschriftpunkte für das Protokoll (höchstens 100).

Die Arbeit eines Teilnehmers ist gültig, wenn wenigstens 50 Netto-Gutschriftpunkte für die zusammengefasste Abschnitte erworben sind.

19.3 Platzierung und Titel

Die Teilnehmer, deren Protokolle gültig wurden befunden, werden innerhalb ihrer Altersgruppe, in einer von der netto erworbenen Gutschriftpunkten festgelegten Reihenfolge sortiert. Wenn zwei Teilnehmer die gleiche Anzahl von Netto-Gutschriftpunkten haben, wird ihre Platzierung durch die Anzahl der Fehlerpunkte für die Überschriften in ihrem Protokoll festgestellt. Dabei kommen die besten Ergebnisse zuerst usw.

Der Titel „Internationaler Meister“ wird nur verliehen, wenn folgende Netto-Gutschriftpunktzahlen erreicht wurden:

Senioren	95 Netto-Gutschriftpunkte
Juniors	85 Netto-Gutschriftpunkte
Schüler	75 Netto-Gutschriftpunkte